

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Norddeutsches Volksblatt. 1887-1918 7 (1893)

147 (9.8.1893)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-226463](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-226463)

Norddeutsches Volksblatt.

Organ für Vertretung der Interessen des werththätigen Volkes.

Redaktion und Expedition: Bant, Adolphstraße Nr. 1.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und gesetzlichen Feiertagen.

Abonnement bei Vorausbezahlung frei in's Haus: vierteljährlich 2.10 M., für 2 Monate 1.40 M., für 1 Monat 0.70 M. excl. Postbefreiung.

Inseraten-Nachnahme für die laufende Nummer bis spätestens Mittags 1 Uhr. Größere Inserate werden früher erbeten.

Nr. 147.

Bant, Mittwoch den 9. August 1893.

7. Jahrgang.

Internationaler sozialistischer Arbeiterkongress in Zürich.

Zürich, den 6. August 1893.

Der internationale sozialistische Arbeiterkongress hat heute hier seinen Anfang genommen.

Die Beteiligung am Kongresse ist eine sehr starke; es mögen ca. 600 Delegirte in Zürich eingetroffen sein.

Aus Deutschland sind an bekannten Persönlichkeiten da: Bebel, Liebknecht und Singer, die Abgeordneten Grillenberger, Dittl, Richard Fischer, Stadthagen, Schumacher, Schippel, Herbert-Stettin, Wurm, Ulrich-Offenbach, Schub-Graf, der frühere Abgeordnete Bruno Bremen, Dr. Luz-Magdeburg, v. Elm Hamburg, Weist-Rölln, Kloss-Stuttgart, Segis-Nürnberg, Lug-Bant. Abg. v. Vollmar wird noch erwartet.

Seitens der meisten Nationen sind gedruckte Berichte über den Stand der sozialistischen Bewegung in den einzelnen Staaten herausgegeben worden.

Nachdem um 9 Uhr die einzelnen Nationen zu Vorkonferenzen zusammengetreten waren, wurde um 10 Uhr der Kongress eröffnet.

Es erfüllt mich mit hoher Freude, diese imposante Versammlung von sozialistischen Arbeiter-Vertretern aller Länder begrüßen zu können.

demokratischen Verfassung kann uns als keines Vorbild der zukünftigen Weltrepublik dienen.

Der Kongress beriebt zunächst die Geschäftsordnung, die nach dem Vorschlage angenommen wurde.

Die Tagesordnung dürfte folgendermaßen genehmigt werden:

- 1) Maßregeln zur internationalen Durchführung des Achtstundentages; 2) Gemeinsame Bestimmungen über die Reisezeit; 3) Die politische Taktik der Sozialdemokratie: a) Parlamentarismus und Wahltagitation. b) Direkte Gesetzgebung durch das Volk. 4) Stellung der Sozialdemokratie im Kriegsfall; 5) Schutz der Arbeiterinnen; 6) Nationale und internationale Ausgestaltung der Gewerkschaften; 7) Internationale Organisation der Sozialdemokratie.

Morgen wird das Resultat der Mandatsprüfungen, die von den einzelnen Nationen heute vorgenommen werden, veröffentlicht werden.

Nachmittags fand ein imposanter Festzug der Gewerkschaften statt, der anderthalb Stunden währte.

Um 9 Uhr traten die deutschen Genossen zu einer Vorkonferenz behufs Prüfung der Mandate und Besprechung der vorläufigen Tagesordnung zusammen.

- 1. Punkt: Grillenberger, Kloss, Segis; 2. Punkt: Rod, Timm, Wurm; 3. Punkt: Bebel, Rautsch, Liebknecht; 4. Punkt: Meiß, Schippel, Singer; 5. Punkt: v. Elm, Müller-Eberfeld, Clara Jettin; 6. Punkt: Schwarz, Diemer-Frankfurt a. M., Junge-Stuttgart; 7. Punkt: Bernstein, Pinfau-Leipzig, Schumacher.

Politische Rundschau.

Bant, den 8. August.

Die offizielle Zusammenstellung der Stimmenzahl, die bei den letzten Reichstagswahlen jeder der einzelnen Parteien zugefallen ist, wird noch geraume Zeit auf sich warten lassen.

Die Stilleigkeit der Reichstagswahlen in Elberfeld-Barmen und Lennep-Rettmann ist durch Wahlproteste angefochten worden.

der Wahlbezirke bestimmen. Bis dahin sind die gegenwärtigen Wahlkreise beizubehalten.

Bei der heute in Frankfurt a. M. beginnenden Ministerkonferenz sind vertreten: Das deutsche Reich durch Staatssekretär v. Falkhahn, Geh. Ober-Regierungsrath Kaufching, Wirkl. Geh. Rath Alkenborn.

Reichsländisches. In welcher Weise die deutschen Beamten in den Reichsländern die Einheimischen zu kränkern wissen, hat, wie unsern Lesern bekannt, in letzter Zeit der Fall des Straßburger Polizeipräsidenten bewiesen.

Der deutsch-russische Zollkrieg hat in Offenbach a. M. bereits zu verhältnismäßig größeren Arbeiterkündigungen geführt.

Schulpolitisches. Auf Anordnung der preussischen Unterrichtsverwaltung sind die Lehrer darauf hinzuweisen, daß sie ohne Auftrag ihrer vorgesetzten Dienstbehörde nicht besagt sind, von anderer Seite an sie ergehende Anfragen über innere und äußere Verhältnisse der Schule zu beantworten.

Die Verpflegungsvorhältnisse unserer Armee, schreibt der Bayerische Kurier (Freundeblatt), werden beim Wiedereintritt des Landtages einer ausführlichen und kaum harmlosen Erörterung unterzogen werden.



Wulf & Francksen.

Reste-Verkauf.

<p>Ein Posten abgepasser Handtücher Reste von Küchen- und Damaß-Handtüchern, von denen sich kein geschlossenes Dupend mehr im Sortiment befindet.</p>	<p>Ein Posten weißer und farbiger Bettddecken Waffel, Rip- u. Pipu-Decken, einzelne Stücke, sowie einige etwas angeschmutzte Paare.</p>	<p>Ein Posten Damen - Hemden im Schaufenster etwas ange- schmutzt, sowie einzelne Façons, welche nicht recht veräußert sind und in Folge dessen auf- gegeben werden sollen.</p>	<p>Ein Posten Winter- Damen - Beinkleider aus Cord- und Cöber-Barchen, größtentheils bessere Sachen, Farbige Barchen-Bein- kleider mit Languetten.</p>	<p>Ein Posten Gardinen - Reste und abgepasste Gardinen einzelne Fenster, sowie im Schau- fenster etwas angeschmutzte Paare.</p>
--	--	--	--	--

Reste von weißen Baumwollwaaren in Hemdentuch, Shirting, Piqué, Satin, Pelz-Piqué, Bettlamaß.

Reste von Bett-Inlets, Drell, Bettlattaß, Daunenkörper, für einzelne Ober- und Unterbetten passend.

Reste von Kattun für Hauskleider, Schürzen, Bettbezüge, Gardinen usw.

In den Verkauf sind die sämmtlichen seit 2 Jahren angesammelten Reste eingeschlossen und befinden sich darunter viele Artikel, welche hier nicht einzeln aufgeführt werden können.

Die Restpreise sind außerordentlich billig und wird darauf kein Rabatt mehr gegeben.

Im dem olim Brüning'schen Hause am
Marktplatz zu Bant ist

eine Unter- und eine Oberwohnung

sofort oder später zu vermieten.

Neuende, 5. August 1893.

J. Cerdas,
Auktionator.

Weiß und crème engl. Tüll- Gardinen

in nur guten Qualitäten, Meter von
45 Pf. an, im

**Hamburger Engros - Lager
von J. N. Pels
12 Neue Wilhelms-
havenerstr. 12.**

Zu vermieten

auf gleich oder 1. September eine kleine
Familienwohnung. Mietpreis pro
Monat 10 M. **G. Lübben,**
Ede der Grenz- u. Wilhelmshavenerstr.

Eine Oberwohnung

zum 1. September zu vermieten.
D. Harms, Bant, Am Markt.

Weiß und bunt gestreifte baumwollene Bettddecken

von 1 M. an im
**Hamburger Engros - Lager
von J. N. Pels
12 Neue Wilhelms-
havenerstr. 12.**

Gesucht

auf sofort zwei wertverständige
Bantischer.
Gerh. Otten, Grenzstr. 81.

Gesucht

per sofort ein Mädchen von 14-15
Jahren für die Nachmittagsstunden.
Ed. Janssen, Grenzstr. 10.

Schützenplatz Bant.

Zum dem am 13., 14. und 15. August stattfindenden
diesjährigen Schützenfeste halte mein geräumiges, auf's Beste
eingerichtetes

Restaurations-Belt „Zur Arche“

einem geehrten Publikum zu recht zahlreichem Besuche bestens
empfohlen.

Restaurations- und Küche in bekannter Güte. —
Bisite Preise.

Conrad Heilemann

Geschäfts-Eröffnung.

Eröffne mit dem heutigen Tage an der Ede der Grenz- und
Wilhelmshavenerstraße eine

Kolonial- u. Fettwaaren-Handlung.

Um geneigten Zuspruch bittet

Neubremen, den 7. August 1893

C. Lübben.

Gesucht

auf sofort ein tüchtiges Dienstmädchen.
A. Scholz, Heppens,
Arnold's Arbeiter-Hotel.

Gesucht

auf sofort ein 14 bis 16jähriger Junge
zum Flaschenspülen.
G. Väderer, Bant.

Gesucht

einige Jungen zum Semmelaustragen.
G. Thaden, Bäckermeister, Bant.

Zu verkaufen

zwei Fuder gut gewonnenes Heu.
J. Dehne, Randum bei Schaar.

Visitenkarten werden in höchster
Ausführung angef. in
der Buchdruckerei des Nord. Volksbl.

Roth und weiß karrierte

Bettzeuge

Meter von 35 Pf. an im

**Hamburger Engros - Lager
von J. N. Pels
12 Neue Wilhelms-
havenerstr. 12.**

Tischler-Gesangverein.

Donnerstag den 10. August
Abends 8 Uhr

Gesangstunde.

Den Mitgliedern diene zur
besonderen Beachtung, daß das
Vereinslokal sich jetzt bei dem
Wirth Vohl, Beckl. Marktstr. 2.
befindet.

Der Vorstand.

Im Verlage der Hamburger Buchdruckerei
und Verlagsanstalt Auer & Co. in Ham-
burg ist soeben erschienen:

Der Neue Welt-Kalender

für 1894
Achtzehnter Jahrgang.

Inhalt:
Kalenderium. — Bismarck's 12. — Grief-
schreiber. — Verführungs-, Militär- und
Grenz-Statistik. — Nordsee. — Wägen und
Wäcker. — Das Krivoland des Jahres. — Auf
der Schwelle. — Statistik von Jena u. Zeit-
verhältnissen (mit Illustrationen). — Jenseits des
maritimen. Bericht von Göttingen, v. Göttingen. —
Die Göttinger. Von Dr. G. Voss mit Bei-
lagen. — Wohnungsleben, Vortragsliteratur-
lichkeit und Begehrtigkeit. Von Dr. H.
Voss. — Auf dem Felde. — Querschnitt von
Wien (mit Illustrationen). — Wägen und
Wäcker. Von Wilhelm Voss (mit Illustrationen).
— Der Ocean. Von Caspar Müller (mit
Illustrationen). — Aus der Geschichte der ersten
Reise Kolonie Robert Cramer. Von Dr. H.
Voss (mit Illustrationen). — Göttingen. Bericht
von Göttingen. — Göttingen und Göttingen-
frankfurter. Von Dr. H. G. (mit Illustrationen).
— Göttingen. Bericht von Jena. — Wägen und
Wäcker. — Göttingen. — Göttingen. — Die
unter Naturschüler. — Göttingen. — Die
Göttinger. — Göttingen. — Göttingen.
Göttingen vier Kapitel:
Die Göttinger. — Göttingen und Arbeit. — Göt-
tingen. — Göttingen. — Der Wägen.
Ein Wägenleben.

— Preis 50 Pf. —

Kuch zu beziehen durch:
J. S. W. Voss in Stuttgart.

Den verehr. Vereinen empfehle zu
den bevorstehenden Vergügungen

Duette, Gouplets etc.

in gediegener und grösster Auswahl.
C. Beilschmidt,
Neue Wilhelmshavenerstr.

Mieths-Verträge

sind vorrätzig in der
Buchdr. des Nordd. Volksblattes.

Danksagung.

Allen denen, welche unserm innigst-
geliebten, unvergesslichen Sohne Alfred
die letzte Ehre erwiesen, sowie für die vielen
Kranzpenden sagen wir unsern herzlichsten
Dank.

G. Hanke u. Frau.